

Eine Veranstaltungsreihe im Rahmen des Programms "Aufklärung durch Bildung", organisiert vom Arbeitskreis Protest des Studierendenrates und der Hochschulgruppen der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) und Ver.di

Reform der Hochschulmedizin in Sachsen – Anhalt

Konsequenzen für Mitarbeiter und Studierende

Podiumsdiskussion
Dienstag, 18.01.2005 19.00 Uhr
Universitätsplatz
Löwengebäude, Hörsaal XIII

■ **Einführung: Von der Arbeitsgruppe Hochschulmedizin zur Gesetzgebung**

Bertolt Marquardt

Vertreter des Personals in der AG Hochschulmedizin des Kultusministeriums und Mitglied der Verwaltungsrates des Klinikums der Medizinischen Fakultät Halle

■ **Mögliche Probleme aus der Sicht der Beschäftigten und der Studenten**

Dr. Ursula Franke

Personalratsvorsitzende der Medizinischen Fakultät der MLU

■ **Finanzpolitische Aspekte der Umwandlung des Klinikums in eine Anstalt öffentlichen Rechts**

Hans-Ullrich Spannaus

Mitglied der Personalrates der Medizinischen Fakultät

■ **5 Jahre Anstalt Öffentlichen Rechts am Klinikum Leipzig**

Erfahrungen aus der Sicht der Personalräte. Auswirkungen der Trennung von Klinikum und Fakultät für das Personal

Dr. Günther Fitzl

Vorsitzender des Personalrates der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig

Sebastian Will

Vorsitzender des Personalrates des Klinikums der medizinischen Fakultät der Universität Leipzig

Moderation: **Hans – Ullrich Spannaus (GEW)** und **Axel Bachner (ver.di)**